

## RESTMÜLL

### Wohin?

In Ihren eigenen schwarzen Restmüllcontainer, den Sie von der Gemeinde erhalten haben.

### SAMMELTAG: DONNERSTAG

### Was?

Asche, Kunststoffabfälle, Nylonsäcke, beschichtete Verpackungen, Milchbehälter, Joghurt- und Sahnebecher, Glühbirnen, Porzellan, Keramik, Staubsaugerinhalte, Windeln, Binden, Tampons, Gummi- und Lederabfälle, Abfälle aus dem Hygienebereich, Knochen, Eier- und Muschelschalen, Küchen- und Papiertücher.

## BIOMÜLL

### Wohin?

In Ihre eigene grüne Biotonne à 20 Liter (Haushalte) bzw. 120 Liter (Betriebe oder Kondominien), die Sie von der Gemeinde erhalten haben.

### SAMMELTAG: DONNERSTAG

### Was darf in die Tonne:

Küchenabfälle tierischen und pflanzlichen Ursprungs, Fleisch (ohne Knochen), Obst- und Gemüsereste, verdorbene Lebensmittel, Kaffeefilter, Teebeutel.

Es dürfen nur Papiersäcke verwendet werden.

### Was darf nicht in die Tonne:

Plastiktaschen, Maisstärkesäcke, Sträucher und Holzabfälle, Gras, Wertstoffe, Restmüll, Asche, Knochen, Muscheln, Eierschalen, Staubsaugerbeutel, Kehricht, Katzensand, Öle, Fette, Küchen- und Papiertücher, Windeln, Hygieneartikel, Schadstoffe aller Art.

## PROBLEMSTOFFE

### Wohin?

Alle Problemstoffe können bei der **mobilen Schadstoffsammlung** beim Recyclinghof abgegeben werden.

### Wann?

**dreimal jährlich** - Ort und Zeit werden an den Anschlagtafeln und auf der Internetseite der Gemeinde bekanntgegeben.

### Was?

Farbenreste, alte Öle außer Speiseöle und-fette, Chemikalien, Medikamente, Lösungsmittel, Körperpflegemittel, Pflanzenschutzmittel, Gifte, Haushaltsreiniger, Spraydosen, Batterien u. ä.

Giftbehälter (nicht ausspülen)

Batterien können auch im Geschäft zurückgegeben werden!

Medikamente können auch in der Apotheke abgegeben werden!

**Die Behälter müssen am Vorabend des Sammeltages an die jeweilige Sammelstelle gestellt und nach erfolgter Entleerung bis spätestens am Abend wieder zurückgestellt werden! Sie müssen mit dem Deckel verschlossen sein.**